



Ruedi Hertig integriert seit Jahrzehnten behinderte Mitarbeiter in seinem Betrieb.

Unternehmen in der EmK

29.01.2014

## »Arbeit verleiht den Menschen Würde«

Schweiz: Jedes Jahr wird der »This-Priis« an Unternehmerinnen und Unternehmer verliehen, die »nachhaltige Stellen für Menschen mit Handikap schaffen«.

2014 erhält ihn Ruedi Hertig, ehrenamtlicher Gemeindeleiter der Evangelisch-methodistischen Kirche (EMK) in Rüti ZH.

Vor 33 Jahren gründete Ruedi Hertig sein Geschäft »Elektro Hertig« in Tann-Rüti. Heute hat die KMU 13 Angestellte. Seit 26 Jahren arbeiten bei Elektro Hertig auch Mitarbeiter mit körperlicher oder psychischer Behinderung in der Buchhaltung, im Verkauf und in der Auslieferung und Montage. Von den fünf handikapierten Mitarbeitern, die der Betrieb integriert hat, bezog einer wegen einer psychischen Erkrankung während 13 Jahren eine 100-Prozent-IV-Rente. Heute, nach zwei Jahren bei Elektro Hertig, hat er hier eine Vollzeitstelle inne und ist nicht mehr von der IV abhängig. Ein zweiter Mitarbeiter ist nach einer 28-jährigen Drogenkarriere erstmals nicht mehr auf Sozialhilfe angewiesen. Ruedi Hertig hat bisher insgesamt

zwölf Lehrlinge und Lehrtöchter ausgebildet, zum Teil sehr schwache Oberstufen-Abgänger. Zehn von ihnen erreichten den Diplom-Abschluss.

Ruedi Hertig und seine Frau Magdalena setzen sich auch privat für ihre Mitarbeiter ein. Sie betonen den Grundsatz, dass erst Arbeit beziehungsweise durch Arbeit erworbenes Einkommen dem Menschen Würde verleiht, nicht aber ein Sozialsystem, das Menschen – Menschen in Arbeitslosigkeit, Menschen mit Behinderungen – mit Geld abspeist, ohne ihnen die Chance der Integration in die Arbeitswelt zu geben, die sie in der Gesellschaft wieder als vollwertige, selbstbestimmte Individuen sichtbar machen würde.

Das Preisgeld von 12.500 Franken teilen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Elektro Hertig auf verschiedene Projekte auf. Eine Spende von je 2.000 Franken geht an INSIEME, die Elternorganisation für Menschen mit geistiger Behinderung, und den Jugend-Indoor-Skaterpark Fägtory in Dürnten. Der Rest wird für zwei Events für alle Mitarbeiter mit Gokartfahren und Riverrafting verwendet.

Der »This-Priis« wird seit 2006 verliehen. Bereits 2007 wurde er an ein Unternehmen aus dem EmK-Umfeld verliehen. Damals waren das Haus Tabea in Horgen, ein selbständiges Werk der EmK, und sein Leiter Urs Bangerter Preisträger.

Weitere Informationen: [www.thispriis.ch](http://www.thispriis.ch) / [www.elektrohertig.ch](http://www.elektrohertig.ch)

**Quelle:** [www.emk-schweiz.ch](http://www.emk-schweiz.ch) / [www.thispriis.ch](http://www.thispriis.ch)